

■ Reisering: Abkehr von Neckermann

Berlin (mg). Klarer kann ein Bekennnis zu mittelständischen Veranstaltern kaum aussehen: Mit zum Teil zweistelligen Zuwächsen haben die 160 Agenturen des Deutschen Reisering in diesem Jahr ihren Umsatz deutlich in Richtung konzernunabhängige Veranstalter umgeschichtet. Zwischen 12 und 18 Prozent liegt im laufenden Geschäftsjahr das Plus bei Öger Tours, Olimar und Studiosus. FTI schnellte mit 50 Prozent nach oben, Alltours kommt auf plus fünf Prozent.

Im Gegenzug ging das Geschäft mit TUI um vier Prozent zurück, der Neckermann-Umsatz brach um 17 Prozent ein. Die Rewe Touristik etablierte sich als unangefochtener Leitveranstalter: ITS, Jahn und Tjaerborg legten um 0,7 Prozent zu, Meier's Weltreisen und Dertour kommen auf plus 18 Prozent.

■ Travel Sumo will den Reisebüros Online-Kunden vermitteln

Bad Homburg (pra). Unter www.travelsumo.de ist in der vergangenen Woche ein neues Reiseportal online gegangen, das den Internet-Verkauf mit der Beratung durch Reisebüros verbinden will. Geschäftsführer ist der frühere Airline- und Touristik-Manager Michael Frahm, der zu Jahresbeginn bereits die Website Myjack24.de startete. Dort geben Internet-Kunden ihre Reisewünsche ein, die registrierten Reisebüros können dazu passende Angebote unterbreiten. Diese Vermittlungsplattform kombiniert Frahm nun mit einer Meta-Suchmaschine für Standardreisen. Sucht der Kunde nach einer einfachen Pauschalreise, einem Flug, Hotel oder Mietwagen, erhält er zunächst eine Liste mit Angeboten aus diversen Reiseportalen. Findet er darunter nichts, was seinen Vorstel-

lungen entspricht, kann er professionelle Unterstützung anfordern und erhält dann bis zu fünf Angebote von den angeschlossenen Agenturen. Anfragen im beratungsintensiven Premiumbereich – dazu zählen Club- und Wellness-Urlaube, Kreuzfahrten und maßgeschneiderte Reisen – werden von Travel Sumo direkt an die Reisebüros weitergeleitet.

„Mit Travel Sumo bieten wir zum ersten Mal eine Plattform, bei der sich On- und Offline gegenseitig befruchten können“, sagt Frahm. Die Teilnahmebedingungen für Reisebüros entsprechen denen von Myjack24: Die Basismitgliedschaft ist kostenlos, für 29 Euro monatlich kann man „Profi-Mitglied“ werden und damit unbegrenzt Angebote abgeben und zudem selbst Angebote als Anzeigen einstellen.

■ LH: Digi-Design für Reisebüros

Frankfurt (ta). Mit einem Display-System will Lufthansa Deutschland Reisebüros erobern. Der Flachbildschirm zeigt die bisherigen Plakate pro Jahr an die Agenturen. Inhalte werden zentral per Funk übertragen. Preisangebote der Airline werden tages-

Tagesaktuelle Preise liefert die neue Lufthansa-Deko.

aktuell angepasst. Neben der Preiswerbung, die regional gesteuert wird, stellt Lufthansa auch Produkt- und Service-Angebote. Die neue Schaufenster Lufthansa allerdings nicht in den Reisebüros aus dem Bereich“ anbieten. Bei Top-Lage und genügend Fläche. Insgesamt sollen im Jahr 400 Agenturen mit dem Design v-

Ein Mix für alle Möglichen

TUI Fly: Sommerflugplan bedient Urlauber, Städte- und Geschäftsreisende

Hannover. Jetzt sind auch die Flugplaner in Hannover durch. Der Sommerflugplan 2008 ist fertig und bereits buchbar. Die Präsentation war mit den üblichen Jubelmeldungen verbunden: 31 neue Flugverbindungen und rund 2.000 wöchentliche Flüge zu 78 Städte- und Touristikzielen. Geflogen wird von 15 deutschen Abflughäfen mit einer Flotte von 48 Flugzeugen.

TUI Fly fährt Kapazitäten zurück

Damit nimmt TUI Fly etwa zehn Prozent der Sommerkapazität aus dem Markt. Begründet wird dieser Schnitt mit „gedämpfter touristischer Nachfrage“. Einen Zusammenhang mit dem Rückzug vor allem von Alltours Flugreisen wird negiert. Der Duisburger Anbieter hatte sich wie auch ITS auf die Änderung der Marke Hapagfly in TUI Fly geweigert, seine Kunden mit TUI-Bemalung auf die Reise zu schicken und größere Kontingente auf andere Gesellschaften verlagert. Auch die Flugauslastung lag im ersten Halbjahr mit 79,5 Prozent unter dem Branchenschnitt.

In Hannover übt sich Roland Keppeler, Vorsitzender der TUI-Fly-Geschäftsführung, indes in Optimismus: „Im Sommer 2008 bieten wir



Zu den neuen Flugzielen ab Köln zählt Faro in Portugal.

Ob diese Mischung wirklich so ausgewogen ist, darf allerdings hinterfragt werden. Keppeler selbst gab in einem früheren Gespräch zu, dass es nicht einfach sei, eine Gesellschaft mit dem Namen TUI-Fly gleichzeitig für Pauschalтуриistik, Low-Cost-Kunden und Geschäftsreiseverkehr zu positionieren. Das innerdeutsche Streckennetz soll derweil durch die

wohl wieder Preisaktionen für den Sommer programmiert, für die TUI Fly zuletzt von der Konkurrenz heftig gescholten wurde.

Diese im Sommer 2008 angebotene Kapazität konzentriert sich auf die Flughäfen Köln/Bonn, Stuttgart, Hannover, Berlin/Tegel, München und Frankfurt. Am stärksten wächst das Angebot in Köln/Bonn, wo eine

Mailbox

Die Großen müssen sich zurück orientieren

Wolfgang Hoffmann
Reisebüro Brück & S
Krefeld zum Artikel „Siegertypen“ in ta 3/07

„Richtig, diese mittelständischen Reiseveranstalter werden klar positiver wahrgenommen, die lieben Leitveranstalter haben immer wieder die sie vermehrt auf den Markttrieb und auf das Interne derer Politik der „Aktion“ doch denjenigen schuld in habergeführtes, statt 1-2-Mann/Frau-Reise Überleben kämpfen, daran erinnern wollen, einst groß gemacht haben, deren Marktpolitik nachgeht, das haben wir vordoch schon lange gemusst, muss sich ein Tourist doch denken können, man sich an zehn Fir-

Fotos: leep, Lufthansa